

I. Quartal 2023: Wirtschaftliche Dynamik ging weiter zurück

Gemäß der aktuellen Schnellschätzung des WIFO sank die österreichische Wirtschaftsleistung im I. Quartal 2023 gegenüber dem Vorquartal um 0,3%. Neben Rückgängen in konsumnahen und wirtschaftlichen Dienstleistungsbereichen stagnierte die Entwicklung in der heimischen Industrie. Auf der Nachfrageseite belastete der Außenhandel die Konjunktur.

Gemäß ersten Berechnungen sank das BIP im I. Quartal 2023 um 0,3% gegenüber der Vorperiode (Kennzahl laut Eurostat-Vorgabe). Damit kühlt sich die Dynamik nach der Stagnation der vergangenen beiden Quartale (III. Quartal 2022 +0,1%, IV. Quartal 2022 –0,0%) weiter ab. Im Jahresvergleich bedeutet dies einen Anstieg um 1,8% gegenüber dem I. Quartal 2022.

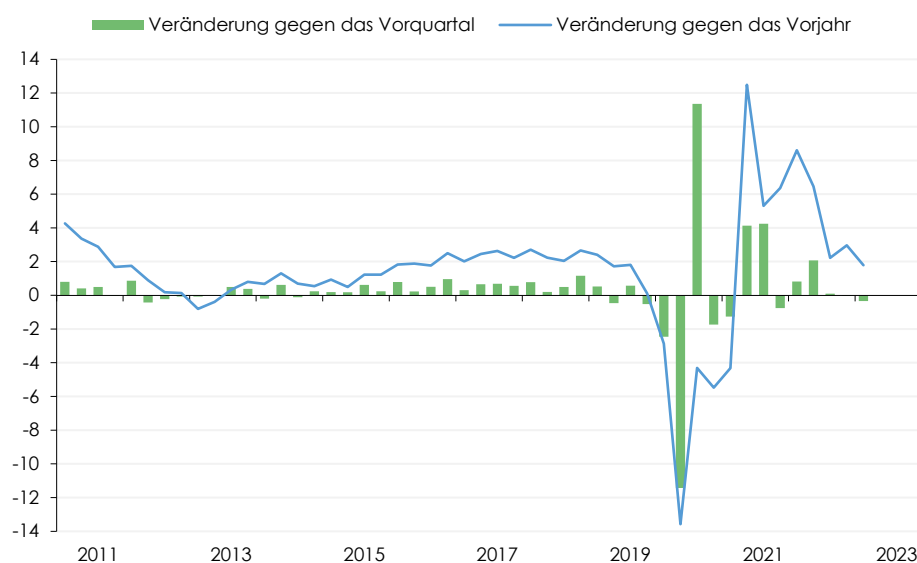
Vor allem in Dienstleistungsbereichen ging die Dynamik weiter zurück. Im Bereich Handel, Verkehr, Beherbergung und Gastronomie sank die Wertschöpfung um 0,3%, bei den sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen um 0,2%.

In der Bau- und Industriegewirtschaft blieb die Konjunktur verhalten, auch wenn zuletzt eine Ausweitung (Bauwirtschaft +1,1% nach –1,1% im IV. Quartal 2022) bzw. eine Stagnation (ÖNACE 2008, Abschnitte B bis E +0,1% nach –0,5% im IV. Quartal 2022) verzeichnet wurde.

Die außenwirtschaftliche Dynamik ging im I. Quartal zurück. Die Exporte sanken mit –1,8% stärker als die Importe (–0,1%), sodass ihre Entwicklung das BIP belastet.

Abbildung 1: Entwicklung des realen Bruttoinlandsproduktes

Saison- und arbeitstagsbereinigt, gemäß Eurostat-Vorgabe, in %



Q: Statistik Austria, WIFO-Berechnungen.

Die Konsumnachfrage der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) wirkte hingegen leicht stabilisierend (+0,7%). Der öffentliche Konsum wurde nach drei von Zuwächsen geprägten Quartalen aktuell nicht mehr ausgeweitet.

Die Investitionsnachfrage entwickelte sich positiv, die Bruttoanlageinvestitionen stiegen im Vorquartalsvergleich um 1,1%.

Übersicht 1: **Ergebnisse der Schnellschätzung der vierteljährlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung**

	2021		2022			2023
	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal
	Veränderung gegen das Vorquartal in %, real ¹⁾					
Bruttoinlandsprodukt	- 0,8	+ 0,8	+ 2,1	+ 0,1	- 0,0	- 0,3
Verwendung des Bruttoinlandsproduktes						
Konsumausgaben						
Private Haushalte ²⁾	- 2,9	+ 2,5	- 0,8	- 0,4	- 1,2	+ 0,7
Staat	+ 0,6	- 1,0	+ 1,2	+ 0,2	+ 2,4	- 0,6
Bruttoanlageinvestitionen	+ 1,4	+ 2,0	- 1,8	- 1,5	+ 0,7	+ 1,1
Exporte	+ 4,0	+ 0,8	+ 3,6	+ 2,4	- 0,7	- 1,8
Importe	+ 3,5	+ 1,6	- 1,3	+ 1,8	+ 0,5	- 0,1
Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen						
Bergbau, Herstellung von Waren, Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung						
	+ 1,9	+ 1,0	+ 1,2	- 0,5	- 0,5	+ 0,1
Bauwesen						
	+ 0,0	+ 2,0	+ 0,3	- 0,9	- 1,1	+ 1,1
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Verkehr, Beherbergung und Gastronomie						
	- 5,4	+ 1,6	+ 5,4	+ 0,6	- 0,2	- 0,3
Information und Kommunikation, Finanz- und Versicherungsleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen						
	+ 0,7	+ 1,0	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,4
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen ³⁾						
	- 1,4	+ 4,3	+ 1,2	+ 0,1	+ 1,7	- 0,2
Öffentliche Verwaltung ⁴⁾						
	+ 1,0	- 1,6	+ 0,6	+ 2,0	+ 0,4	- 1,6
Sonstige Dienstleistungen ⁵⁾						
	- 8,9	+ 8,6	+ 0,7	- 1,1	+ 0,1	+ 0,3
	Veränderung gegen das Vorjahr in %, real ¹⁾					
Bruttoinlandsprodukt	+ 6,4	+ 8,6	+ 6,5	+ 2,2	+ 3,0	+ 1,8

Q: Statistik Austria, WIFO-Berechnungen. Detaildaten siehe http://www.wifo.ac.at/wwwdocs/konjunktur/VGR/WIFO-Konjunkturberichterstattung_Quartals-VGR.xlsx. – ¹⁾ Gemäß Eurostat-Vorgabe, saison- und arbeitstagsbereinigt. –

²⁾ Einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck. – ³⁾ Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (ÖNACE 2008, Abschnitte M bis N). – ⁴⁾ Einschließlich Sozialversicherung, Verteidigung, Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen (ÖNACE 2008, Abschnitte O bis Q).

– ⁵⁾ Einschließlich Kunst, Unterhaltung und Erholung, persönliche Dienstleistungen, private Haushalte (ÖNACE 2008, Abschnitte R bis U).

Wichtige Information:

Die WIFO-Schnellschätzung ist eine erste Schätzung für das vergangene Quartal. Sie baut auf die Quartalsrechnung von Statistik Austria auf und umfasst das BIP sowie Komponenten in der Form von saison- und arbeitstagsbereinigten Veränderungsdaten gegenüber dem Vorquartal (Kennzahl laut Eurostat-Vorgabe).

Am 2. Juni 2023 werden von Statistik Austria die Quartalsdaten für das BIP und Hauptaggregate für das I. Quartal 2023 auf Basis vollständigerer Daten veröffentlicht.

Wien, am 28. April 2023

Rückfragen bitte am Freitag, dem 28. April 2023, zwischen 9 und 11 Uhr, an
Mag. Sandra Bilek-Steindl, Tel. (1) 798 26 01 – 244, sandra.bilek-steindl@wifo.ac.at
Mag. Dr. Marcus Scheiblecker, Tel. (1) 798 26 01 – 245, marcus.scheiblecker@wifo.ac.at